KGH 4200

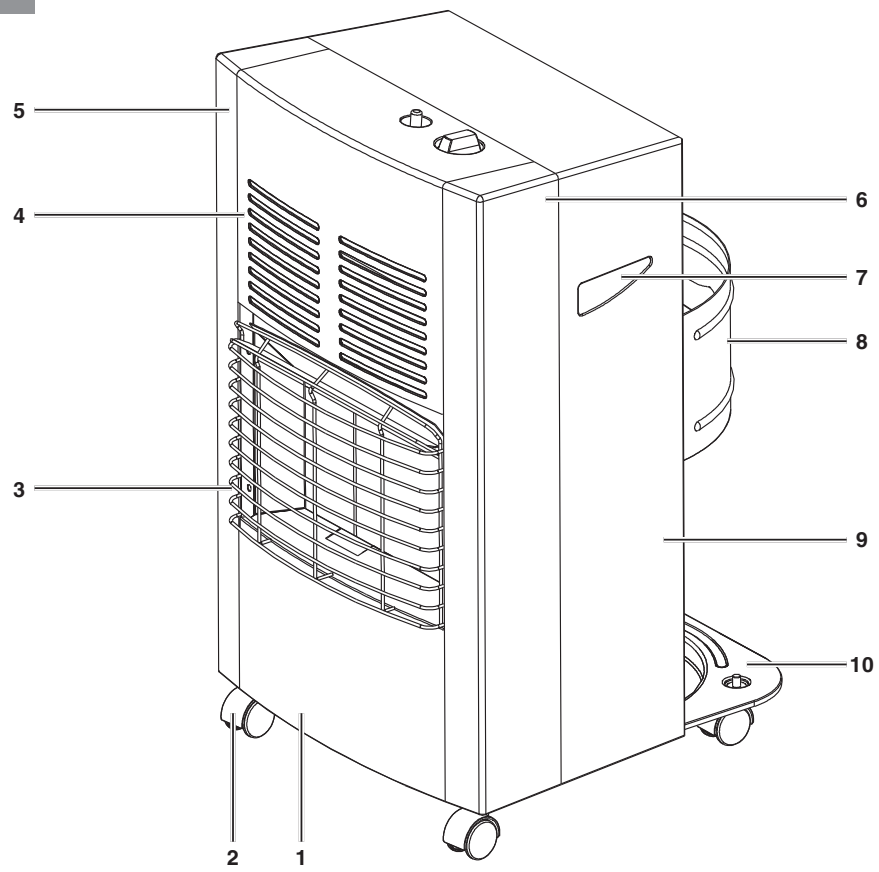
D **Originalbetriebsanleitung**
Keramik-Gasheizer
Die Anleitungen sind für zukünftige Fälle aufzubewahren!

Dieses Gerät eignet sich nicht als Hauptheizgerät.

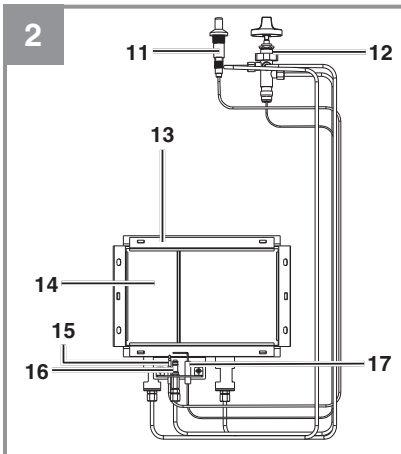
7

Art.-Nr.: 23.323.30 **I.-Nr.: 11045**

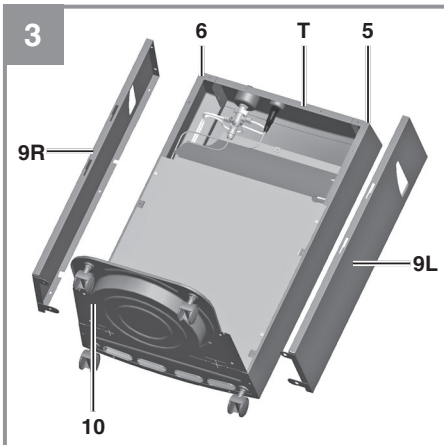
1



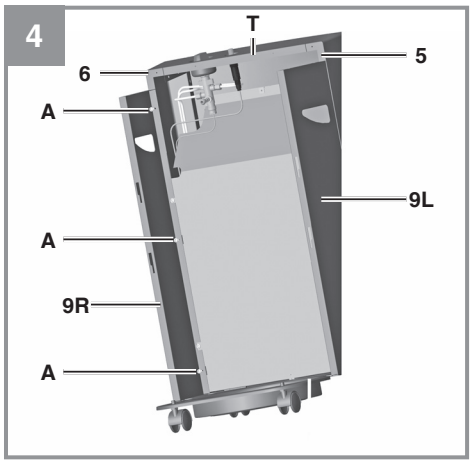
2

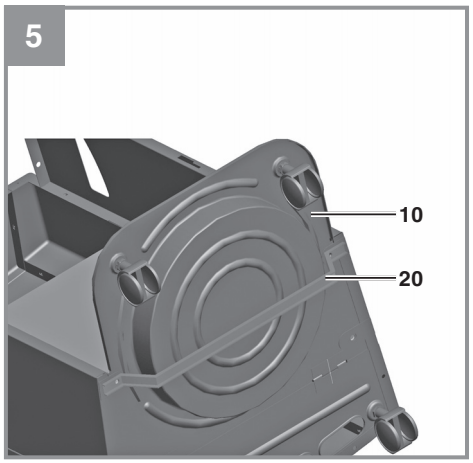


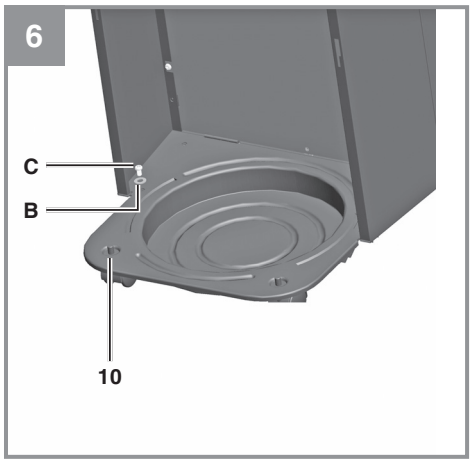
3

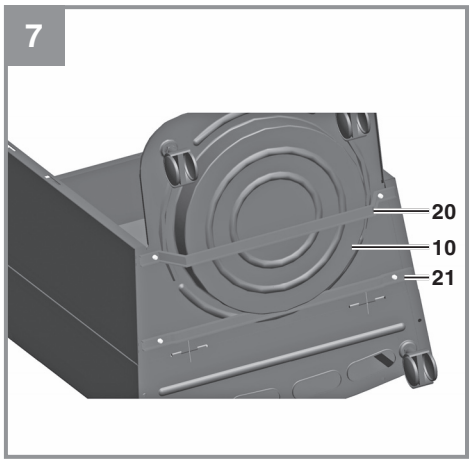


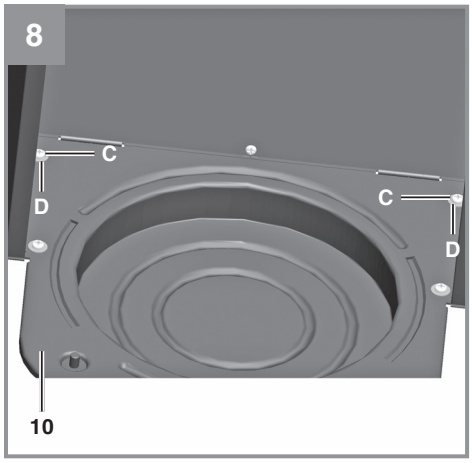
Anl_KGH_4200_D.indb 2 13.04.2018 07:39:09

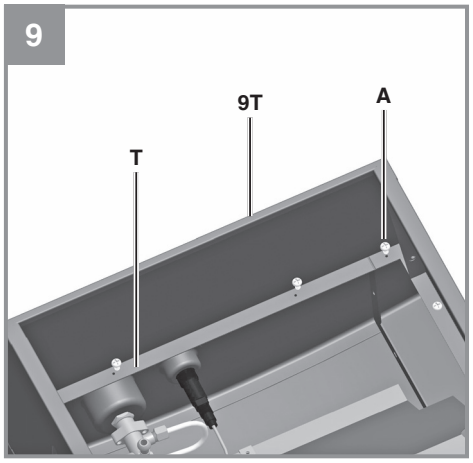






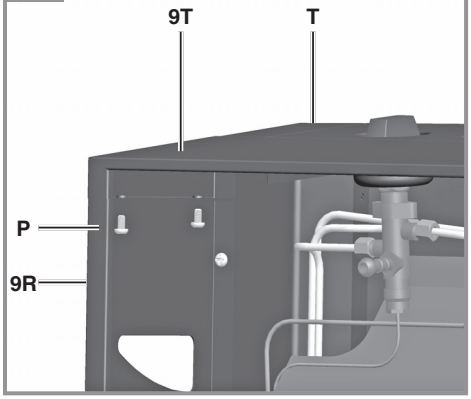




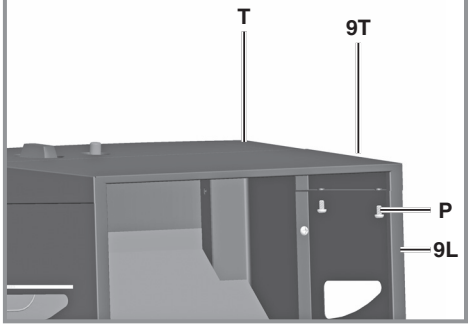


Anl_KGH_4200_D.indb 3 13.04.2018 07:39:10

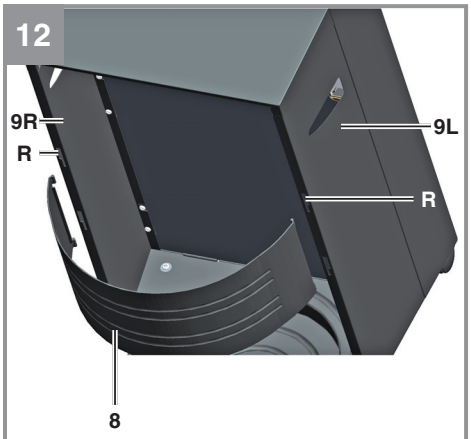
10



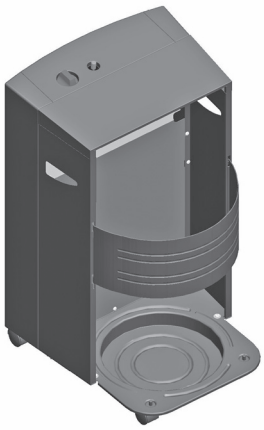
11



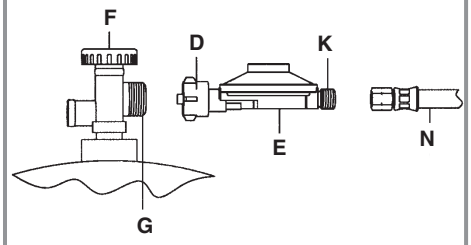
12



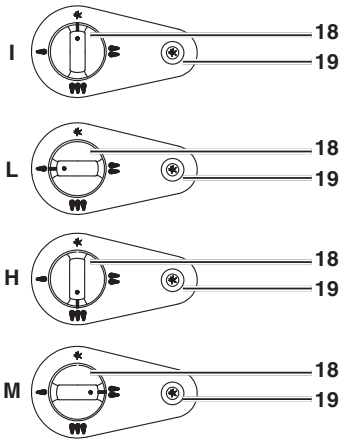
13



14



15



Anl_KGH_4200_D.indb 4 13.04.2018 07:39:11

Inhaltsverzeichnis

1. Sicherheitshinweise
2. Gerätebeschreibung und Lieferumfang
3. Bestimmungsgemäße Verwendung
4. Vor Inbetriebnahme
5. Bedienung
6. Pflege / Reparatur / Wartung und Ersatzteilbestellung
7. Aufbewahrung
8. Entsorgung und Wiederverwertung
9. Technische Daten
10. Betriebsstörungen

Anl_KGH_4200_D.indb 5 13.04.2018 07:39:13

Gefahr!
Beim Benutzen von Geräten müssen einige Sicherheitsvorkehrungen eingehalten werden, um Verletzungen und Schäden zu verhindern. Lesen Sie diese Bedienungsanleitung / Sicherheitshinweise deshalb sorgfältig durch. Bewahren Sie diese gut auf, damit Ihnen die Informationen jederzeit zur Verfügung stehen. Falls Sie das Gerät an andere Personen übergeben sollten, händigen Sie diese Bedienungsanleitung / Sicherheitshinweise bitte mit aus. Wir übernehmen keine Haftung für Unfälle oder Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Anleitung und den Sicherheitshinweisen entstehen.

1. Sicherheitshinweise

Gefahr!
Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen. Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen. **Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.**

- Vor Benutzung des Gerätes Bedienungsanleitung lesen.
- Das Gerät muss in Übereinstimmung der nationalen Vorschriften und entsprechend dieser Anleitung installiert werden.
- Für dieses Gerät sind ein Schlauch mit max. 60 cm Länge, geprüft nach DIN 4815-2 und ein Druckregelgerät geprüft nach DIN EN 16129 erforderlich. Sind im Lieferumfang des Gerätes diese nicht enthalten, fragen Sie Ihr Gasversorgungsunternehmen.
- Wichtig! Mit dem beigelegten Druckregler darf das Gerät nur im wettergeschützten Außenbereich betrieben werden. Für Deutschland und Österreich ist ein geeigneter 2-stufiger Druckregler mit thermisch auslösendem Absperrventil und Manometer zur Verwendung in gut belüfteten Innenräumen als Zubehör erhältlich.
- Nicht in Freizeitfahrzeugen wie Wohnwagen und Wohnmobile benutzen.
- Nicht in Hochhauswohnungen, Kellern, Bade- und Schlafzimmern oder in Räumen mit einem Volumen unter 84m^3 verwenden und nicht in Wohnräumen als Dauerheizung verwenden.
- Warnung! Bei der Verbrennung entstehen geringe Mengen von giftigem Kohlenmonoxid. Die Aufstellungsräume müssen genügend be- und entlüftet sein. Es sind Be- und Entlüftungsöffnungen vorzusehen, deren Querschnitt je kWh (Hs) Wärmebelastung 2500 mm^2 betragen muss, die aber gleichmäßig aufgeteilt zusammen für die obere und die untere Öffnung einen Mindestquerschnitt von 5000 mm^2 haben müssen.
- Das Heizgerät darf nicht in der Nähe anderer Heizgeräte (Mindestabstand 1m), entflammbaren oder explosiven Materials betrieben werden.
- Zur Vermeidung von Schäden durch Hitzeeinwirkung dürfen keine hitzeempfindlichen Gegenstände gegenüber dem Heizgerät platziert werden.
- Stellen Sie das Heizgerät so auf, dass die Gehäusevorderseite (Brenner) in die Raummitte und in jedem Fall auf eine Raumöffnung gerichtet ist. Der Abstand zwischen Vorhängen, Stühlen, Schränken oder anderen Gegenständen und der Gehäusevorderseite muss mindestens 2 Meter betragen.
- Der Abstand zwischen Gerät und Seitenwänden muss mindestens 1m betragen.
- Betreiben Sie das Gerät niemals mit einer sich außerhalb des Gasflaschenaufstellraumes befindlichen Gasflasche.
- Der Berührungsschutz dient der Verhütung von Brandgefahren und Verbrennungen; kein Teil des Berührungsschutzes darf auf Dauer entfernt werden. FÜR KLEINKINDER UND GEBRECHLICHE MENSCHEN BIETET ER KEINEN VOLLEN SCHUTZ!
- Im Falle einer Undichtigkeit ist das Absperrventil der Gasflasche sofort zu schließen.
- Verwenden Sie das Heizgerät nicht in Räumen in denen sich bereits eine Gasflasche befindet.

Zusätzliche Sicherheitshinweise
- Dieses Gerät muss nach den geltenden Vorschriften angeschlossen und die Flüssiggasflasche gelagert werden
- Nicht das Gerät bewegen, wenn es in Betrieb ist.
- Vor dem Bewegen des Gerätes sind das Ventil der Flüssiggasflasche oder das Druckregelgerät zu schließen.
- Die Schlauchleitungen sind innerhalb der vorgeschriebenen Zeiträume auszuwechseln.
- Nur die vom Hersteller genannten Gasarten und Flüssiggasflaschen benutzen.
- Die Flüssiggasflasche ist in einem gut belüf-

Anl_KGH_4200_D.indb 6 13.04.2018 07:39:13

teten Raum, entfernt von offenen Flammen (Kerzen, Zigaretten, andere Geräte mit offenen Flammen,...) zu wechseln. Das Gasflaschenventil muss dabei geschlossen sein.
- Überprüfen Sie, dass die Dichtung des Druckregelgerätes richtig montiert ist und dass sie ihre Funktion erfüllen kann.
- Nach dem Betrieb das Ventil der Flüssiggasflasche absperren.
- Im Falle einer Gasundichtheit darf das Gerät nicht verwendet werden oder, wenn es in Betrieb ist, muss die Gaszufuhr abgesperrt werden und das Gerät muss überprüft und in Ordnung gebracht werden, bevor es wieder benutzt werden kann.
- Wenigstens einmal pro Monat und jedes Mal wenn die Flüssiggasflasche ausgetauscht wird sind die Schlauchleitungen (Gasschlauch) zu überprüfen. Wenn die Schlauchleitungen Anzeichen von Brüchigwerden oder andere Beschädigungen aufweisen, müssen sie gegen neue Schlauchleitungen derselben Länge und gleichwertiger Qualität ausgetauscht werden.
- Flüssiggasflaschen vor starker Sonneneinstrahlung schützen.
- Das Gerät auf eine ebene, nicht geneigte, stabile Fläche stellen.
- Gehäusefront und Schutzgitter bei Betrieb nicht berühren – Verbrennungsgefahr.
- Kontrollieren Sie den ordnungsgemäßen Zustand und das Vorhandensein der Dichtung am Flaschenventil. Keine zusätzlichen Dichtungen verwenden.
- Das Gerät darf nur über einen zwischengeschalteten Druckregler mit einem zulässigen Ausgangsdruck, siehe Geräteschild und werkseitige Einstellung, betrieben werden.
- Der Schlauch darf nicht geknickt oder verdreht werden.
- **Inbetriebnahme und Zündung unbedingt** nach Anleitung durchführen.

2. Gerätebeschreibung und Lieferumfang

2.1 Gerätebeschreibung (Bild 1/2)

1 Gehäusefront unten
2 Lenkrolle
3 Schutzgitter
4 Gehäusefront oben
5 Gehäuseteil links
6 Gehäuseteil rechts
7 Griffmulde
8 Gasflaschenhalterung
9 Gehäuse
10 Bodenblech klappbar
11 Piezozünder
12 Gasregler
13 Brennerhalterung
14 Keramikbrenner
15 Thermosicherung
16 Zündflamme
17 Piezo - Zündelektrode

2.2 Lieferumfang

Bitte überprüfen Sie die Vollständigkeit des Artikels anhand des beschriebenen Lieferumfangs. Bei Fehlteilen wenden Sie sich bitte spätestens innerhalb von 5 Arbeitstagen nach Kauf des Artikels unter Vorlage eines gültigen Kaufbeleges an unser Service Center oder an die Verkaufstelle, bei der Sie das Gerät erworben haben. Bitte beachten Sie hierzu die Gewährleistungstabelle in den Service-Informationen am Ende der Anleitung.
- Öffnen Sie die Verpackung und nehmen Sie das Gerät vorsichtig aus der Verpackung.
- Entfernen Sie das Verpackungsmaterial sowie Verpackungs-/ und Transportsicherungen (falls vorhanden).
- Überprüfen Sie, ob der Lieferumfang vollständig ist.
- Kontrollieren Sie das Gerät und die Zubehörteile auf Transportschäden.
- Bewahren Sie die Verpackung nach Möglichkeit bis zum Ablauf der Garantiezeit auf.

Gefahr!
Gerät und Verpackungsmaterial sind kein Kinderspielzeug! Kinder dürfen nicht mit Kunststoffbeuteln, Folien und Kleinteilen spielen! Es besteht Verschluckungs- und Erstickungsgefahr!

Anl_KGH_4200_D.indb 7 13.04.2018 07:39:13

- Keramik-Gasheizer (vormontiert)
- 2 Seitenteile (links / rechts)
- Oberteil
- Bodenblechstütze
- Verstrebung
- Gasflaschenhalterung
- Montagematerial
- Gasschlauch
- Druckregler 50mbar (für Außenbereich)
- Originalbetriebsanleitung

3. Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Gasheizer ist nur als Zusatzheizung für Gartenlauben, Vorzelte und gut be- und entlüftete Räume mit einem Raumvolumen von mindestens 84m^3 geeignet. Eine dauerhafte Be- und Entlüftung durch Be- und Entlüftungsöffnungen ins Freie ist notwendig.

Der Gasheizer darf nicht in Freizeitfahrzeugen wie Wohnwagen und Wohnmobile, nicht in Hochhauswohnungen, Kellern, Bade- und Schlafzimmer und Räumen mit einem Volumen unter 84m^3 und nicht als Dauerheizung verwendet werden. Beachten Sie bei der Aufstellung auch die Technische Regeln Flüssiggas (TRF), FEUVO, DIN 4811 sowie weitere gültige Verordnungen in Ihrem Land.

Mit dem beigelegten Druckregler darf das Gerät nur im wettergeschützten Außenbereich betrieben werden.

Das Gerät darf nur nach ihrer Bestimmung verwendet werden. Jede weitere darüber hinausgehende Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß. Für daraus hervorgerufene Schäden oder Verletzungen aller Art haftet der Benutzer/Bediener und nicht der Hersteller.

Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Wir übernehmen keine Gewährleistung, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.

4. Vor Inbetriebnahme

Hinweise:

- Stellen Sie vor der Montage sicher, dass das gesamte Verpackungs- und Transportmaterial vom Gerät entfernt wurde.
- Halten Sie Verpackungs- und Transportmaterial von Kindern fern.
- Überprüfen Sie das Heizgerät auf Beschädigungen. Bei Verdacht auf Beschädigungen montieren und verwenden Sie das Gerät nicht sondern setzen Sie sich mit ihrem zuständigen Kundendienst in Verbindung.

Montage

- Um Beschädigungen zu vermeiden, Heizgerät zur Montage auf eine weiche Unterlage (z.B. Teppich) legen.
- Zur einfacheren Ausrichtung der Teile empfehlen wir die Schrauben erst nach vollständiger Montage fest anzuziehen.

Abb. 3/4: Um Beschädigungen zu vermeiden, legen Sie etwas Verpackungsmaterial bereit, das Sie unter das herausgeklappte Bodenblech einlegen können. Klappen Sie das Bodenblech (10) heraus. Nehmen Sie die beiden Seitenteile (9L/9R) und befestigen Sie sie mit jeweils 3 Stück Schrauben (A) an den Gehäuseseitenteilen (5/6).

Abb. 5/6: Platzieren Sie die Bodenblechstütze (20) unter dem Bodenblech (10). Verschrauben Sie beide Teile beidseits unter Verwendung der Schrauben (C) und der Unterlegscheiben (D).

Abb. 7/8: Platzieren Sie die Verstrebung (21) unter dem Bodenblech (10). Verschrauben Sie beide Teile beidseits unter Verwendung der Schrauben (C) und der Unterlegscheiben (D).

Abb. 9: Verschrauben Sie das Oberteil (9T) mit 4 St. Schrauben (A) am oberen Gehäuse (T).

Abb. 10/11: Verschrauben Sie die beiden Seitenteile (9L/9R) jeweils mit 2 St. Schrauben (P) zuerst innen, dann außen mit dem Oberteil (9T).

Abb. 12/13: Ziehen Sie alle Schrauben fest an. Hängen Sie die Gasflaschenhalterung (8) an die dafür vorgesehenen Schlitze (R) der beiden Seitenteile (9L/9R) ein. Der Heizer ist fertig montiert.

Anl_KGH_4200_D.indb 8 13.04.2018 07:39:13

5. Bedienung

5.1 Anschluß an die Gasflasche (Abb. 14)

Zum Anschluß des Gerätes sind folgende Teile erforderlich:

- handelsübliche Gasflasche 5 bzw. 11 kg, max. 13kg (siehe Abschnitt 9 “Technische Daten”)
- Nach DIN EN 16129 geprüfter Druckregler (siehe Abschnitt 2 “Technische Daten”), max. 1,5 kg/h passend zur verwendeten Gasflasche
- Betriebsdruck siehe werksseitige Einstellung
- Nach DIN 4815-2 geprüfte Schlauchleitung ausreichender Länge (max. 0,6 m), die eine knickfreie Montage erlaubt
- DVGW - anerkanntes Lecksuchspray oder Schaum bildendes Mittel.
  Achtung! Sicherheitshinweise (Abschnitt 1) beachten

Hinweis: Die Gasflasche ist so im Flaschenaufstellraum zu stellen, dass die Schlauchleitung nicht geknickt und verdreht wird, nicht unter Spannung steht und keine heißen Stellen des Gerätes berührt.

1. Überwurfmutter (D) des Druckreglers (E) durch Linksdrehung von Hand mit dem Flaschenventilgewinde (G) verbinden. Kein Werkzeug verwenden – Flaschenventildichtung kann beschädigt werden und Dichtheit ist somit nicht mehr gewährleistet.
2. Die Schlauchleitung (N) ist mit dem Druckregler- Ausgangsgewinde (K) unter Verwendung geeigneter Schraubenschlüssel SW 17 durch Linksdrehung zu verbinden. Hierbei ist auf jedem Fall mit einem zweiten Schraubenschlüssel entsprechender Nennweite an den dafür vorgesehenen Schlüsselflächen des Druckreglers gegenzuhalten, um ein Mitdrehen des Reglers bzw. unzulässige Kraftübertragung zu verhindern. Ein Verdrehen des Schlauches ist zu vermeiden. Die Sicherstellung der Dichtheit erfolgt durch das Anziehen der Verschraubung mit vorstehend genanntem Werkzeug.
3. Mit einem Lecksuchmittel sind alle Verbindungsstellen unter Betriebdruck auf Dichtheit zu kontrollieren. Die Dichtheit ist sichergestellt, wenn sich keine Blasenbildung zeigt. Eine Dichtheitsprüfung mit offener Flamme ist unzulässig. Poröse oder beschädigte Schlauchleitungen und Armaturen sind sofort auszutauschen.
4. Stellen Sie die Gasflasche in den Gasflaschenaufstellraum. Niemals die Gasflasche mit den Anschlüssen nach unten in den Aufstellraum stellen.

5.2 Austausch der Gasflasche

Achtung! Sicherheitshinweise (Abschnitt 1) beachten

1. Die Flüssiggasflache ist in einem gut belüfteten Raum oder im Freien, entfernt von offenen Flammen (Kerzen, Zigaretten, andere Geräte mit offenen Flammen) zu wechseln.
2. Flaschenventil schließen
3. Überwurfmutter vom Druckregler lösen
4. Druckregler von der Flasche entfernen
5. Flaschenventilgewinde mit Schutzkappe versehen
6. Neue Flasche wie unter Abschnitt 5.1 beschrieben anschließen

5.3 Inbetriebnahme

Hinweise:

- Überprüfen Sie vor der Inbetriebnahme, besonders nach längerem Nichtgebrauch des Gerätes, die Gas führenden Teile auf Verstopfungen durch Insekten o.ä.. Bei verstopften Gasrohren kann es zu einem gefährlichen Flammenrückschlag kommen.
- Das Heizgerät erst in Betrieb nehmen, wenn Sie sich von der Dichtheit aller Gas führenden Verbindungen überzeugt haben (s. Abschnitt 5.3.1).
- Das Heizgerät ist mit einer Sauerstoffmangelsicherung ausgestattet die das Gerät selbständig ausschaltet sobald der CO2 Gehalt der Raumluft 1% überschreitet.
- Geringe Verfärbungen des Gehäuses während des Betriebes sind normal und stellen keinen Mangel dar.
- Stehen Sie zum Bedienen von Zünder und Ventilregelknopf ausschließlich seitlich oder hinter dem Gerät. Wichtig! Vor Wiederanzünden unbedingt 5 Minuten warten.

5.3.1 Dichtheitsprüfung

Eine Dichtheitsprüfung mit offener Flamme ist verboten. Sprühen Sie zur Dichtheitsprüfung alle von Ihnen hergestellten Schraubverbindungen bei geöffnetem Gasflaschenventil und angeschlossenem Druckregler mit Lecksuchspray ein. Bei Undichtigkeit entstehen an dieser Stelle Blasen.

Anl_KGH_4200_D.indb 9 13.04.2018 07:39:13

Drehen Sie in diesem Fall das Flaschenventil sofort zu und ziehen Sie die Schraubverbindungen nochmals nach. Anschließend wiederholen Sie die Dichtheitsprüfung noch einmal. Sollte die Undichtigkeit nach mehreren Versuchen weiter bestehen, wenden Sie sich an Ihren Kundendienst.

5.3.2 Zünden und Regulieren des Brenners

1. Gasflaschenventil öffnen (Abb. 14 / Pos. F).
2. Abb. 15 / I: Drehen Sie den Ventilknopf (18) auf die Zündposition „*“. Drücken Sie den Ventilknopf (18) ca. 20 Sekunden nach unten um die Gaszufuhr manuell frei zu geben. Während Sie ihn gedrückt halten, drücken Sie zusätzlich mehrmals den Piezozündknopf (19). Dadurch wird die Zündflamme (Abb. 2 / Pos.16) gezündet. Halten Sie den Ventilknopf (18) weitere 20 Sekunden gedrückt bis sich die eingebaute Thermosicherung (Abb. 2 / Pos. 15) erwärmt hat und die Gaszufuhr offen hält. **ACHTUNG!** Drücken Sie den Ventilknopf (18) niemals länger als 40 Sekunden. Sollte die Zündflamme nicht brennen, führen Sie den Vorgang nach 30 Sekunden Wartezeit nochmals durch.
3. Um den Hauptbrenner zu zünden drücken Sie den Ventilknopf (18) etwas nach unten und drehen Sie ihn in die gewünschte Heizleistungs-Position „Minimal“ (Abb. 15 / L), „Maximal“ (Abb. 15 / H) oder „Mittel“ (Abb. 15 / M). Ein Drehen von der Zündstellung zu „Mittel“ bzw. von „Mittel“ zur Zündstellung ist nicht möglich. Der Ventilknopf (18) rastet in den Positionen „Minimal“ und „Maximal“ ein. Um die Raststellung zu lösen drücken Sie den Ventilknopf (18) erneut etwas nach unten und drehen Sie ihn. Halten Sie beim Einstellen der Brennleistung Abstand zum Brenner.

Hinweise:

- Das Gerät im Betrieb nicht bewegen.
- Das Brennerabdeckgitter wird im Betrieb heiß - Verbrennungsgefahr

5.3.3 Außerbetriebnahme

Drehen Sie den Ventilknopf wie oben beschrieben auf die Zündposition. Der Hauptbrenner erlischt, nur die Zündflamme brennt. Um das Gerät auszuschalten schließen Sie das Ventil der Flüssiggasflasche.

6. Pflege / Reparatur / Wartung und Ersatzteilbestellung

6.1 Pflege

- Das Heizgerät kann mit allen handelsüblichen nichtscheuernden und nichtbrennbaren Flüssigkeiten gereinigt werden.
- Das Gerät muss bei der Reinigung außer Betrieb und ausreichend abgekühlt sein. **Achtung!** Gerät nicht mit Druckwasser (Abspritzen mit dem Wasserschlauch, Dampfstrahl oder Hochdruck reinigen).
- Regelmäßig die Thermosicherung und Luftschlitze prüfen. Sollten sich Schmutz und Staub angesammelt haben entfernen Sie diese vorsichtig ohne Brenner oder Rohre zu beschädigen.
- Sorgen Sie dafür, dass die Oberfläche des Keramikbrenners, alle Schraubverbindungen, Schläuche, Ventile und alle anderen Gas führenden Komponenten stets in einem einwandfreien Zustand bleiben. Beschädigte Keramikbrenner sind sofort durch den Kundendienst auszutauschen und dürfen nicht betrieben werden.

6.2 Reparatur

- Reparaturen und Wartungsarbeiten am Heizgerät dürfen nur von einem zugelassenen Gasinstallateur ausgeführt werden.
- Bei Reparaturen dürfen nur Originalersatzteile verwendet werden.

6.3 Wartung

Wenigstens einmal pro Monat und jedes Mal wenn die Flüssiggasflasche ausgetauscht wird sind die Schlauchleitungen (Gasschlauch) zu überprüfen. Wenn die Schlauchleitungen Anzeichen von Brüchigwerden oder andere Beschädigungen aufweisen, müssen sie gegen neue Schlauchleitungen derselben Länge und gleichwertiger Qualität ausgetauscht werden.
Eine Wartungsprüfung von Gerät, Schlauchleitungen und Druckregler durch einen Fachbetrieb muss alle 2 Jahre durchgeführt werden. Defekte Teile sind dabei zu ersetzen.
Wir empfehlen den Druckregler nach 10 Jahren auszutauschen, da Gummidichtungen und Membrane porös werden können.

Anl_KGH_4200_D.indb 10 13.04.2018 07:39:13

6.4 Ersatzteilbestellung:
Bei der Ersatzteilbestellung sollten folgende Angaben gemacht werden;

- Typ des Gerätes
- Artikelnummer des Gerätes
- Ident-Nummer des Gerätes
- Ersatzteilnummer des erforderlichen Ersatzteils

Aktuelle Preise und Infos finden Sie unter www.isc-gmbh.info

7. Aufbewahrung

- Druckregler mit Gasschlauch entfernen, Dichtung auf Beschädigung prüfen. Bei Beschädigung wenden Sie sich bitte an die ISC GmbH.
- Flüssiggasflasche niemals im Hause, unter erdgleiche oder an unbelüfteten Plätzen aufbewahren!
- Die Ventile der Flüssiggasflasche müssen mit Ventilschutzkappen und Verschlussmuttern versehen sein.
- Gasflaschen - auch leere – müssen stehend aufbewahrt werden.

8. Entsorgung und Wiederverwertung

Das Gerät befindet sich in einer Verpackung um Transportschäden zu verhindern. Diese Verpackung ist Rohstoff und ist somit wieder verwendbar oder kann dem Rohstoffkreislauf zurückgeführt werden. Das Gerät und dessen Zubehör bestehen aus verschiedenen Materialien, wie z.B. Metall und Kunststoffe. Defekte Geräte gehören nicht in den Hausmüll. Zur fachgerechten Entsorgung sollte das Gerät an einer geeigneten Sammelstellen abgegeben werden. Wenn Ihnen keine Sammelstelle bekannt ist, sollten Sie bei der Gemeindeverwaltung nachfragen.

Anl_KGH_4200_D.indb 11 13.04.2018 07:39:13

9. Technische Daten

PIN Nr.: 0063CN7241
Bestimmungsland: ..... DE-AT
Nennwärmebelastung Qn: ..... 4,2 kW
Gasflasche: ..... Camping 5 kg – 11 kg (max. 13 kg)
Gastyp: ..... Propan, Butan oder Propan-Butan Gemische
Gasverbrauch G30 (Butan): ..... 305 g/h
Gasverbrauch G31 (Propan): ..... 300 g/h
Zündung: ..... Piezozünder
Sauerstoffmangelsicherung ..... ODS

Die Sauerstoffmangelsicherung (ODS) schaltet die Gaszufuhr ab, falls die CO2 Konzentration im Raum auf etwa 1.0% ansteigt. Verwenden Sie nur einen geeigneten Druckregler der den technischen Daten des Heizgerätes entspricht.

Nationalitätskennzeichen	**Kategorie**	**P(mbar)**	**Gas**	**Düse**(1/100 mm)
AT-DE-CH	I3B/P	50	G30/G31	51/71
FR-GB-IE-PT	I3B	28-30	G30	59/79
BE-CH-ES GR- IT-PT	I3+	28-30/37	G30/G31	59/79
CY-CZ-DK-EE FI-GR-IT-LT-LV MT-NL-NO-SE SI-SK-BG-RO-TR	I3B/P	28-30	G30/G31	59/79
PL	I3B/P	37	G30/G31	55/77

Anl_KGH_4200_D.indb 12 13.04.2018 07:39:13

10. Betriebsstörungen

Störung	Prüfung	Behebung
Gasgeruch tritt auf	a) Dichtring an der Flasche prüfen b) Alle gasführenden Teile mit Lecksuchspray oder Seifenlauge absuchen	a) Wenn defekt, austauschen b) Lose Verbindung festziehen
Brenner zündet nicht	a) Ist noch Gas in der Flasche? b) Ist das Flaschenventil geöffnet? c) Funktioniert das Thermoelement? d) Hat Sauerstoffmangelsicherung angesprochen?	a) Flasche füllen lassen b) Ventil aufdrehen c) Thermoelement durch Kundendienst erneuern lassen d) Öffnen Sie sofort Fenster und Türen. Prüfen Sie, ob Größe, Be-, bzw. Entlüftung des Raumes den in der Anleitung gemachten Angaben (vgl. Abschnitt 1) entsprechen.

Kann die Betriebsstörung nicht beseitigt werden, wenden Sie sich unbedingt an den Kundendienst.

Anl_KGH_4200_D.indb 13 13.04.2018 07:39:13

Erforderliche Angaben zu Einzelraumheizgeräten für gasförmige/flüssige Brennstoffe

Modellkennung(en): KGH 4200								
Indirekte Heizfunktion: nein								
Direkte Wärmeleistung: 4,2 (kW)								
Indirekte Wärmeleistung: N.A. (kW)								
Brennstoff					Raumheizungs-Emission (*)			
					NO_x			
Bitte Brennstoffart auswählen		[gasförmig]		[G30]	**27 [mg/kWh$_{input}$] (GCV)**			
Angabe	Symbol	Wert	Einheit		Angabe	Symbol	Wert	Einheit
Wärmeleistung					**Thermischer Wirkungsgrad (NCV)**			
Nennwärmeleistung	P_{nom}	4,2	kW		thermischer Wirkungsgrad bei Nennwärmeleistung	$\eta_{th,nom}$	100	%
Mindestwärmeleistung (Richtwert)	P_{min}	N.A.	kW		thermischer Wirkungsgrad bei Mindestwärmeleistung (Richtwert)	$\eta_{th,min}$	N.A.	%
Hilfsstromverbrauch					**Art der Wärmeleistung/Raumtemperaturkontrolle (bitte eine Möglichkeit auswählen)**			
Bei Nennwärmeleistung	el_{max}	N.A.	kW		einstufige Wärmeleistung, keine Raumtemperaturkontrolle			nein
Bei Mindestwärmeleistung	el_{min}	N.A.	kW		zwei oder mehr manuell einstellbare Stufen, keine Raumtemperaturkontrolle			ja
Im Bereitschaftszustand	el_{SB}	N.A.	kW		Raumtemperaturkontrolle mit mechanischem Thermostat			nein
					mit elektronischer Raumtemperaturkontrolle			nein
					mit elektronischer Raumtemperaturkontrolle und Tageszeitregelung			nein
					mit elektronischer Raumtemperaturkontrolle und Wochentagsregelung			nein
					Sonstige Regelungsoptionen (Mehrfachnennungen möglich)			
					Raumtemperaturkontrolle mit Präsenzerkennung			nein
					Raumtemperaturkontrolle mit Erkennung offener Fenster			nein
					mit Fernbedienungsoption			nein
					mit adaptiver Regelung des Heizbeginns			nein
					mit Betriebszeitbegrenzung			nein
					mit Schwarzkugelsensor			nein
Leistungsbedarf der Pilotflamme								
Leistungsbedarf der Pilotflamme (soweit vorhanden)	P_{pilot}	0,18	kW					
Kontaktangaben	ISC GmbH, Eschenstraße 6, D-94405 Landau/Isar							
(*) NO_x = Stickoxide								

Anl_KGH_4200_D.indb 14 13.04.2018 07:39:13

Service-Informationen

Wir unterhalten in allen Ländern, welche in der Garantieurkunde benannt sind, kompetente Service-Partner, deren Kontakte Sie der Garantieurkunde entnehmen. Diese stehen Ihnen für alle Service-Belange wie Reparatur, Ersatzteil- und Verschleißteil-Versorgung oder den Bezug von Verbrauchsmaterialien zur Verfügung.

Es ist zu beachten, dass bei diesem Produkt folgende Teile einem gebrauchsgemäßen oder natürlichen Verschleiß unterliegen bzw. folgende Teile als Verbrauchsmaterialien benötigt werden.

Kategorie	Beispiel
Verschleißteile*	Gasschlauch, Gasdruckregler
Verbrauchsmaterial/ Verbrauchsteile*	
Fehlteile	

* nicht zwingend im Lieferumfang enthalten!

Bei Mängel oder Fehlern bitten wir Sie, den Fehlerfall im Internet unter www.isc-gmbh.info anzumelden. Bitte achten Sie auf eine genaue Fehlerbeschreibung und beantworten Sie dazu in jedem Fall folgende Fragen:

- Hat das Gerät bereits einmal funktioniert oder war es von Anfang an defekt?
- Ist Ihnen vor dem Auftreten des Defektes etwas aufgefallen (Symptom vor Defekt)?
- Welche Fehlfunktion weist das Gerät Ihrer Meinung nach auf (Hauptsymptom)? Beschreiben Sie diese Fehlfunktion.

Anl_KGH_4200_D.indb 15 13.04.2018 07:39:13

Garantieurkunde

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,
unsere Produkte unterliegen einer strengen Qualitätskontrolle. Sollte dieses Gerät dennoch einmal nicht einwandfrei funktionieren, bedauern wir dies sehr und bitten Sie, sich an unseren Servicedienst unter der auf dieser Garantiekarte angegebenen Adresse zu wenden. Gerne stehen wir Ihnen auch telefonisch über die angegebene Servicerufnummer zur Verfügung. Für die Geltendmachung von Garantieansprüchen gilt folgendes:

1. Diese Garantiebedingungen richten sich ausschließlich an Verbraucher, d. h. natürliche Personen, die dieses Produkt weder im Rahmen ihrer gewerblichen noch anderen selbständigen Tätigkeit nutzen wollen. Diese Garantiebedingungen regeln zusätzliche Garantieleistungen, die der u. g. Hersteller zusätzlich zur gesetzlichen Gewährleistung Käufern seiner Neugeräte verspricht. Ihre gesetzlichen Gewährleistungsansprüche werden von dieser Garantie nicht berührt. Unsere Garantieleistung ist für Sie kostenlos.
2. Die Garantieleistung erstreckt sich ausschließlich auf Mängel an einem von Ihnen erworbenen neuen Gerät des u. g. Herstellers, die auf einem Material- oder Herstellungsfehler beruhen und ist nach unserer Wahl auf die Behebung solcher Mängel am Gerät oder den Austausch des Gerätes beschränkt. Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder beruflichen Einsatz konstruiert wurden. Ein Garantievertrag kommt daher nicht zustande, wenn das Gerät innerhalb der Garantiezeit in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben verwendet wurde oder einer gleichzusetzenden Beanspruchung ausgesetzt war.
3. Von unserer Garantie ausgenommen sind:
   - Schäden am Gerät, die durch Nichtbeachtung der Montageanleitung oder aufgrund nicht fachgerechter Installation, Nichtbeachtung der Gebrauchsanleitung (wie durch z.B. Anschluss an eine falsche Netzspannung oder Stromart) oder Nichtbeachtung der Wartungs- und Sicherheitsbestimmungen oder durch Aussetzen des Geräts an anomale Umweltbedingungen oder durch mangelnde Pflege und Wartung entstanden sind.
   - Schäden am Gerät, die durch missbräuchliche oder unsachgemäße Anwendungen (wie z.B. Überlastung des Gerätes oder Verwendung von nicht zugelassenen Einsatzwerkzeugen oder Zubehör), Eindringen von Fremdkörpern in das Gerät (wie z.B. Sand, Steine oder Staub, Transportschäden), Gewaltanwendung oder Fremdeinwirkungen (wie z. B. Schäden durch Herunterfallen) entstanden sind.
   - Schäden am Gerät oder an Teilen des Geräts, die auf einen gebrauchsgemäßen, üblichen oder sonstigen natürlichen Verschleiß zurückzuführen sind.
4. Die Garantiezeit beträgt 24 Monate und beginnt mit dem Kaufdatum des Gerätes. Garantieansprüche sind vor Ablauf der Garantiezeit innerhalb von zwei Wochen, nachdem Sie den Defekt erkannt haben, geltend zu machen. Die Geltendmachung von Garantieansprüchen nach Ablauf der Garantiezeit ist ausgeschlossen. Die Reparatur oder der Austausch des Gerätes führt weder zu einer Verlängerung der Garantiezeit noch wird eine neue Garantiezeit durch diese Leistung für das Gerät oder für etwaige eingebaute Ersatzteile in Gang gesetzt. Dies gilt auch bei Einsatz eines Vor-Ort-Services.
5. Für die Geltendmachung Ihres Garantieanspruches melden Sie bitte das defekte Gerät an unter: www.isc-gmbh.info. Halten Sie bitte den Kaufbeleg oder andere Nachweise Ihres Kaufs des Neugeräts bereit. Geräte, die ohne entsprechende Nachweise oder ohne Typenschild eingesendet werden, sind von der Garantieleistung aufgrund mangelnder Zuordnungsmöglichkeit ausgeschlossen. Ist der Defekt des Gerätes von unserer Garantieleistung erfasst, erhalten Sie umgehend ein repariertes oder neues Gerät zurück.

Selbstverständlich beheben wir gegen Erstattung der Kosten auch gerne Defekte am Gerät, die vom Garantieumfang nicht oder nicht mehr erfasst sind. Dazu senden Sie das Gerät bitte an unsere Serviceadresse.
Für Verschleiß-, Verbrauchs- und Fehlteile verweisen wir auf die Einschränkungen dieser Garantie gemäß den Service-Informationen dieser Bedienungsanleitung.

iSC GmbH · Eschenstraße 6 · 94405 Landau/Isar (Deutschland)

Anl_KGH_4200_D.indb 16 13.04.2018 07:39:13

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,
um Ihnen noch mehr Service zu bieten, haben Sie die Möglichkeit auf unserem Onlineportal weitere Informationen abzurufen.

Sollten einmal Probleme oder Fragen zu Ihrem Produkt auftreten, können Sie schnell und einfach unter www.isc-gmbh.info viele Aktionen durchführen. Hier einige Beispiele:

- Ersatzteile bestellen
- Aktuelle Preisauskünfte
- Verfügbarkeiten der Ersatzteile
- Servicestellen Vorort für Benzingeräte
- Defekte Geräte anmelden
- Garantieverlängerungen (nur bei bestimmten Geräten)
- Bestellverfolgung

Wir freuen uns auf Ihren Besuch online unter www.isc-gmbh.info!

Telefon: 09951 / 95 920 00 ·Telefax: 09951/95 917 00
E-Mail: info@einhell.de · Internet: www.isc-gmbh.info
iSC GmbH · Eschenstraße 6 · 94405 Landau/Isar (Deutschland)

Anl_KGH_4200_D.indb 17 13.04.2018 07:39:13

ISC GmbH · Eschenstraße 6 · D-94405 Landau/Isar

EU

Konformitätserklärung

D erklärt folgende Konformität gemäß EU-Richtlinie und Normen für Artikel
GB explains the following conformity according to EU directives and norms for the following product
F déclare la conformité suivante selon la directive CE et les normes concernant l'article
I dichiara la seguente conformità secondo la direttiva UE e le norme per l'articolo
NL verklaart de volgende overeenstemming conform EU richtlijn en normen voor het product
E declara la siguiente conformidad a tenor de la directiva y normas de la UE para el artículo
P declara a seguinte conformidade, de acordo com as diretiva CE e normas para o artigo
DK attesterer følgende overensstemmelse i medfør af EU-direktiv samt standarder for artikel
S förklarar följande överensstämmelse enl. EU-direktiv och standarder för artikeln
FIN vakuuttaa, että tuote täyttää EU-direktiivin ja standardien vaatimukset
EE tõendab toote vastavust EL direktiivile ja standarditele
CZ vydává následující prohlášení o shodě podle směrnice EU a norem pro výrobek
SLO potrjuje sledečo skladnost s smernico EU in standardi za izdelek
SK vydáva nasledujúce prehlásenie o zhode podľa smernice EÚ a noriem pre výrobok
H a cikkekhez az EU-irányvonal és Normák szerint a következő konformitást jelenti ki
PL deklaruje zgodność wymienionego poniżej artykułu z następującymi normami na podstawie dyrektywy WE.
BG декларира съответното съответствие съгласно Директива на ЕС и норми за артикул
LV paskaidro šādu atbilstību ES direktīvai un standartiem
LT apibūdina šį atitikimą EU reikalavimams ir prekės normoms
RO declară următoarea conformitate conform directivei UE şi normelor pentru articolul
GR δηλώνει την ακόλουθη συμμόρφωση σύμφωνα με την Οδηγία ΕΚ και τα πρότυπα για το προϊόν
HR potvrđuje sljedeću usklađenost prema smjernicama EU i normama za artikl
BIH potvrđuje sljedeću usklađenost prema smjernicama EU i normama za artikl
RS potvrđuje sledeću usklađenost prema smernicama EZ i normama za artikal
RUS следующим удостоверяется, что следующие продукты соответствуют директивам и нормам ЕС
UKR проголошує про зазначену нижче відповідність виробу директивам та стандартам ЄС на виріб
MK ја изјавува следната сообрзност согласно ЕУ-директивата и нормите за артикли
TR Ürünü ile ilgili AB direktifleri ve normları gereğince aşağıda açıklanan uygunluğu belirtir
N erklærer følgende samsvar i henhold til EU-direktivet og standarder for artikkel
IS Lýsir uppfyllingu EU-reglna og annarra staðla vöru

Keramik-Gasheizer KGH 4200 (Einhell)

☐ **2014/29/EU**
☐ **2005/32/EC_2009/125/EC**
☐ **2014/35/EU**
☐ **2006/28/EC**
☐ **2014/30/EU**
☐ **2014/32/EU**
☐ **2014/53/EC**
☐ **2014/68/EU**
☒ **EU/2016/426**
Notified Body: Kiwa 0063
☐ **EU/2016/425**
☐ **2011/65/EU**

☐ **2006/42/EC**
☐ **Annex IV**
Notified Body:
Reg. No.:
☐ **2000/14/EC_2005/88/EC**
☐ **Annex V**
☐ **Annex VI**
Noise: measured L_{WA} = dB (A); guaranteed L_{WA} = dB (A)
P = KW; L/Ø = cm
Notified Body:
☐ **2012/46/EU**
Emission No.:

Standard references: EN 449

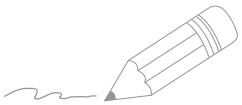
Landau/Isar, den 14.02.2018

Weichselgartner/General-Manager

Liu/Product-Management

First CE: 08
Art.-No.: 23.323.30 I.-No.: 11045
Subject to change without notice

Archive-File/Record: NAPR011176
Documents registrar: Landauer Josef
Wiesenweg 22, D-94405 Landau/Isar



Anl_KGH_4200_D.indb 19 13.04.2018 07:39:14

Anl_KGH_4200_D.indb 20 13.04.2018 07:39:14